



Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für die zentrale Geschäftsbuchhaltung, Zahlungsabwicklung, Vollstreckung bei der Hansestadt Wipperfürth

Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte

Mit diesen Datenschutzhinweisen werden Sie gemäß der geltenden europäischen Datenschutzgrundverordnung über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie über die Ihnen zustehenden Rechte informiert.

Diese Hinweise werden soweit erforderlich aktualisiert und unter www.wipperfuerth.de veröffentlicht. Dort finden Sie auch unsere Datenschutzhinweise für den Besuch der Webseite der Hansestadt Wipperfürth.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich, und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher:

Hansestadt Wipperfürth
Die Bürgermeisterin
Marktplatz 1
51688 Wipperfürth
Telefon: 02267/64-0
E-Mail: info@wipperfuerth.de

Datenschutzbeauftragter:

Oberbergischer Kreis
Datenschutzbeauftragter
Moltkestraße 42
51643 Gummersbach
Telefon: 02261/88-0
E-Mail: datenschutz@obk.de

2. Welche Quellen und Daten werden genutzt?

Es werden Daten verarbeitet, die die Hansestadt Wipperfürth von Ihnen erhält oder aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhebt.

3. Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Im Nachfolgenden werden Sie über die Zwecke sowie die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung informiert.



Verarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO)

Sie haben eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt.

Sie können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungserklärungen, die Sie vor Inkrafttreten der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, erteilt haben. Der Widerruf wirkt nur für zukünftige Verarbeitungen.

Verarbeitung zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO)

Sie unterhalten eine Vertragsbeziehung mit der Hansestadt Wipperfürth. Die Verarbeitung erfolgt zur Erfüllung der Verträge.

Verarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO)

Als kommunale Gebietskörperschaft unterliegt die Hansestadt Wipperfürth den nachfolgend genannten gesetzlichen Vorschriften, die eine Datenverarbeitung erfordern:

Gemeindeordnung NRW,
Kommunalhaushaltsverordnung NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW

Verarbeitung im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO)

Die Hansestadt Wipperfürth verarbeitet als Träger öffentlicher Gewalt zur Wahrnehmung der nachfolgend genannten Aufgabe und zur Durchsetzung öffentlicher Interessen personenbezogene Daten:

Aufgaben als Vollstreckungsbehörde

4. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht bzw. gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt oder eine gesetzlich vorgeschriebene Sperrfrist abläuft, es sei denn, Sie haben die Einwilligung zu einer länger andauernden Speicherung erteilt.



5. Wer bekommt Ihre Daten?

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt aufgrund folgender gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage:

Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW

an

Vollstreckungsbehörden, Meldebehörden, Justizbehörden, Gerichte, Banken/Sparkassen, andere öffentlich-rechtliche Stellen (Rententräger, Krankenkassen, etc.), Drittschuldner, Auskunftspflichtige nach §§ 5, 5a VwVG NRW

6. Werden Daten in Länder außerhalb der EU oder an internationale Organisationen übermittelt?

Eine Weitergabe Ihrer Daten in Länder außerhalb der EU oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

7. Besteht für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Die Bereitstellung der Daten ist im Rahmen des behördlichen Antragsverfahrens aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorgeschrieben. Falls Sie Ihren Mitwirkungspflichten nicht nachkommen, kann die begehrte Leistung versagt oder entzogen werden.

8. Wird eine automatisierte Auswahlentscheidung getroffen?

Grundsätzlich erfolgt keine Entscheidung, die ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten erfolgt.

9. Inwieweit werden Ihre Daten für die Profilbildung genutzt?

Ihre Daten werden nicht zur Profilbildung verwendet, d. h. die automatisierte Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, um bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten, zu analysieren oder vorherzusagen, erfolgt nicht.

10. Welche Widerspruchsrechte haben Sie? (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Absatz 1 Buchstabe e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr



verarbeitet, es sei denn, die Hansestadt Wipperfürth kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei gegenüber dem Datenschutzbeauftragten erfolgen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Ziffer 1.

11. Welche weiteren Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), auf Löschung (Art. 17 DSGVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).